

Bauherr:

Gemeinde Spiesen-Elversberg, Bau- und Umweltamt,
Hauptstraße 116, 66583 Spiesen-Elversberg
(Ansprechpartner: Bauamtsleiter Hr. Arend, Tel. 06821-791-220)

Ort:

Spiesen-Ortskern

Entwurf / Projektleitung:

baubar urbanlaboratorium architekten bda /
Dipl.Inge. Architekten AKS Carsten Diez und Igor Torres

Mitarbeiter:

Celie Tremezaygues, Anna Sandretti, Gereon Hessel, Paul Mocanu, Sarah Ull-Mendez, Nina Scheffler, Aicha Tchare

Planungs- und Ausführungszeitraum:

2021-2025

Auftragsart:

Gewonnenes VgV-Verhandlungsverfahren (Leistungsphasen 1-9 HOAI)

Baukosten gesamt (KG 300, 400, 500):

7.500.000,00 Euro brutto

Nutzfläche Neubau:

2.934 m²

Fotos:

Marko Kany (1-7), Carsten Diez (8-9)

Kinder statt Autos: Der 8-gruppige KiTa-Neubau für 158 Kinder wird nicht auf der grünen Wiese, sondern mitten im Ortskern errichtet. Dabei wird die 3.000 m² große Baumasse zur Hälfte in den Luftraum unter einem bestehenden Einkaufsmarkt geschoben, der restliche Teil auf den Parkplatz platziert. Minimale Bodenversiegelung bei maximaler Nutzung und zugleich wird durch die Neugliederung einer desolaten Platzfläche die Chance zur Stadtreparatur genutzt. Zum Hang entsteht ein geschützter Spielhof, während auf der Ostseite ein attraktiver öffentlicher Raum für die Ortsdurchwegung geschaffen wird. Der Neubau reagiert mit den Fassadenmaterialien auf die unterschiedlichen städtebaulichen Situationen: robuster Klinker zum öffentlichen Raum, ein schattenspendender Laubengang in Holzbauweise zum Spielhof. Die Dachfläche bietet zusätzlich ein Nutzungsangebot in Form eines Dachgartens mit intensiver Begrünung. Eine darüberliegende Plattform, bestückt mit PV-Modulen, dient als Rankhilfe und sorgt für eine natürliche Verschattung.

Zusammen mit dem historischen „Haus Lion“ ist so ein neues Ensemble entstanden, das den bisher sehr heterogenen Ortskern von Spiesen städtebaulich aufwertet und Identität stiftet.

